



Lipzsig, Súdát. 72 $\frac{11}{4}$.

Lieber, verehrtes Herr Gmeinort!

Herzlichen Dank für Ihre drei Karten! Bin seit 2 Tagen zurück aus Rom, kehrte aber mit einer entsetzlichen Infektion zurück. Deshalb gehe ich nicht auf die Straße und kann alle Freuden auch nur recht langsam und unter Schwindel im Kopfe genießen. Es war auch kein Wunder, daß man sich in Rom erkältete, weil dort immer ein scharfer Wind aus die Töken blies und man trotzdem infolge einer unrichtigen Ideen-association immer ohne Überzieher ging.

Die Sprossen im Ministerielle Cabinet waren sehr interessant! Der Hr. Baguinet wird ja wohl ohne Zweifel den Schorschuhl bekommen. Die Kommission bestand aus den Herren Gribbi, Malinvi, Bonaldi, Bassot und mir. Mit dem Nationalismus ging es ganz gut, aber anderwärts war ich erkant, wie

alle diese italienischen Herren gut Dantoni
kannten. Bei Zucchi war auch einmal Zucchi
am 2. D. auch G. Pasquale, G. Levi
della Valle u. Andre waren.

Vorher war ich in Astoria bei Zuffris
und besuchte mit diesem auch Herz Pascha,
mit dem ich fortlich nicht italienisch aber
deutsch redete, sondern in einem finnisch-
englischen Idiom; er fiel beinahe zum, als
er mich darin festlegen hörte! Er ist
in Schankarowek von Genua, wie er
mir erzählte.

Ich habe Ihre Korrekturen und die 3 Karten
also erst hitz angefundem, noch andere wollte
ich mir nicht lassen. Man ist (soit Reute)
Ihre Korrekturen aber bei Reitung. Sie können
selbst noch eine, oder zwei, Revisionen lesen,
wenn ich nur eben in 14 Tagen das un-
gütige "Imprimatur" habe.

Mit Bassot habe ich übrigens keine
Not geschickt. Es ging alles ganz schön, glatt

und freudlich über den Einverständnis der
Kommission (Bassot). Übrigens gab es auch
bestimmte meine Meinungs-differenzen. D.h. einige
Male habe ich im Bassot "Non finit!"
sagte, und er meinte "Jeder Tag". Es
war ihm in Lethringen in seinem Sommer,
französischen allerdings recht übel ergangen;
alle seine Sammlungen sind jetzt warm ver-
brannt worden und er hatte eigentlich er-
schossen werden sollen, hatte aber seine
Verwandten an der Seite. Schiffsrei zwischen
Kinnon, Sobi sind auch meine ihm sedi-
kischen Gesa mit sehr arm; also eine recht
bedeure Angelegenheit!

Dankbar wäre ich Ihnen, wenn Sie mir
den Titel von Dantoni's Buch mittheilen; ich
glaube auf Ihrer Karte zu sein "La Tribu";
habe aber kein solches Buch für Händen
bekommen. In Italien persönlich mit manchen
komische Dinge. Es fragte man mich, ob
es mir Freude gemacht habe, daß Pascati

mir seine große Prakt. Grammatik 'des Vorlescher-
undorn gewendet' habe. Er konnte nur ärgern,
dass ich das Buch gar nicht kenne. Da er
besitzte es mir Malins, und in demselben
Stand auf der 3. Seite eine wunderschöne
Widmung an mich in mächtigen großen
Buchstaben !! Aber der Cav. Ducati hätte
mir doch auch ein Exemplar schreiben können!

Mir wird das Schreiben aber wirklich
schwer; es geht nicht mehr alles im Kopfe.
Gestatten Sie daher, dass ich schreibe!

Mit herrlichen Grüßen
verbleibe ich Sie ergebener

Louis Spumme.